BioNTech kündigt Übernahme von InstaDeep an, um Vorreiterrolle auf dem Gebiet KI-basierter Arzneimittelforschung, -design und -entwicklung zu stärken

Januar 10, 2023

- *Geplante Übernahme ermöglicht den Aufbau vollständig integrierter, unternehmensweiter Kapazitäten zur Erforschung, Konzeption und Entwicklung von Immuntherapien der nächsten Generation im großen Maßstab; BioNTech plant Einsatz der zusätzlichen KI- und ML-basierten Technologien über alle therapeutischen Plattformen und Geschäftsbereiche hinweg*
- *Die geplante Übernahme baut auf der mehrjährigen strategischen Partnerschaft zwischen BioNTech und InstaDeep auf, zu der auch die Gründung eines AI Innovation Lab im Jahr 2020 sowie dutzende gemeinsam realisierte Projekte gehören*
- *Geplante Übernahme erweitert Belegschaft um rund 240 hochqualifizierten Fachkräften und eröffnet Zugang zu einem globalen Netzwerk von Forschungspartnern in den Bereichen künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen und Data Science, die in weltweit führenden Standorten angesiedelt sind*
- *BioNTech plant Vorabzahlung von rund 362 Millionen britischen Pfund in bar und BioNTech-Aktien für den Erwerb von 100 % der verbleibenden Unternehmensanteile; Übernahme folgt auf BioNTechs Investition im Rahmen der Finanzierungsrunde (Serie B) von InstaDeep im Jahr 2022*
- *InstaDeep wird nach dem Abschluss der Transaktion als ein Tochterunternehmen der BioNTech weltweit tätig sein und seinen Sitz in London beibehalten; der Abschluss der Transaktion wird für die erste Hälfte des Jahres 2023 erwartet, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen*

MAINZ, Deutschland, und LONDON, Vereinigtes Königreich, 10. Januar 2023 – BioNTech SE (Nasdaq: BNTX, „BioNTech“) und InstaDeep Ltd. („InstaDeep“) gaben heute den Abschluss einer Vereinbarung bekannt, im Rahmen derer BioNTech InstaDeep übernehmen wird. InstaDeep ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen im Bereich der künstlichen Intelligenz („KI“) und maschinellem Lernen („ML“). Die Transaktion umfasst eine Vorauszahlung von rund 362 Millionen britischen Pfund in bar und BioNTech-Aktien, um 100 % der verbleibenden Anteile an InstaDeep zu erwerben, mit Ausnahme der Unternehmensanteile, die BioNTech bereits hält. Darüber hinaus haben Anteilseigner von InstaDeep Anspruch auf zusätzliche erfolgsabhängige Meilensteinzahlungen von bis zu rund 200 Millionen britischen Pfund. Die Transaktion folgt auf die erste Kapitalbeteiligung von BioNTech im Rahmen der Serie-B-Finanzierungsrunde von InstaDeep im Januar 2022.

Die Übernahme ist Teil von BioNTechs Strategie, weltweit führende Kapazitäten in der KI-gesteuerten Arzneimittelforschung und der Entwicklung von Immuntherapien und Impfstoffen der nächsten Generation aufzubauen, um Krankheiten mit hohem medizinischem Bedarf zu adressieren. Die Transaktion wird zwei Organisationen mit einer gemeinsamen Kultur zusammenführen. Dabei soll die Belegschaft von BioNTech voraussichtlich um rund 240 hochqualifizierte Fachkräfte erweitert werden, darunter Teams in den Bereichen KI, ML, Bioengineering, Data Science und Softwareentwicklung. Durch die Übernahme wird BioNTech das Netzwerk globaler Forschungskooperationen in diesem Bereich ausbauen und die Präsenz des Unternehmens an für diese Talente wichtigen Standorten in den Vereinigten Staaten, Europa, Afrika und dem Nahen Osten erweitern.

Mit der Übernahme von InstaDeep sollen validierte und innovative von BioNTech trainierte KI- und ML-basierte Modelle in die Forschungsplattformen von BioNTech eingebunden und mithilfe von InstaDeeps DeepChain™-Plattform mit einer integrierten automatisierten Laborinfrastruktur verbunden werden. Ziel ist es, die Entwicklung neuartiger Arzneimittelkandidaten mit hoher Durchsatzleistung und deren und Prüfung im großen Maßstab zu ermöglichen. Darüber hinaus plant BioNTech, neuartige KI- und ML-Technologielösungen zu entwickeln und in wichtigen strategischen und operativen Funktionen einzusetzen.

Die Übernahme baut auf der erfolgreichen, seit 2019 bestehenden Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen auf: Im November 2020 gaben die Unternehmen eine mehrjährige strategische Kollaboration sowie Gründung eines gemeinsamen AI Innovation Lab bekannt, bei der die neuesten Erkenntnisse der KI- und ML-Technologie zur Entwicklung innovativer Medikamente für eine Reihe von Krebsarten und Infektionskrankheiten eingesetzt werden. Die Unternehmen haben gemeinsam mehrere KI-basierte End-to-End-Anwendungen entwickelt, die auf Basis öffentlicher und unternehmenseigener Datensätze in einer Vielzahl von wissenschaftlichen Bereichen trainiert wurden. Dazu gehören Projekte zur Auswahl von Neoantigenen, zur Optimierung ribologischer Sequenzen für die RiboCytokine®- und RiboMab®-Plattformen von BioNTech sowie die Entwicklung eines Frühwarnsystems zur Erkennung und Überwachung besorgniserregender SARS-CoV-2-Varianten auf der Grundlage ihrer Fähigkeit, den Immunschutz zu umgehen, sowie ihres Übertragungspotenzials, die als Fitness definiert wurde. Das Frühwarnsystem wurde Januar 2022 erstmals vorgestellt.

„Seit der Gründung von BioNTech haben wir uns darauf konzentriert, computergestützte Lösungen zu nutzen, um personalisierte Immuntherapien zu entwickeln, die möglichst viele Patienten erreichen können“, sagte **Prof. Dr. Ugur Sahin, CEO und Mitbegründer von BioNTech.** „Die Übernahme von InstaDeep ermöglicht es uns, die sich rasch weiterentwickelnden KI-Fähigkeiten der digitalen Welt in unsere Technologien sowie Wirkstoff- und Arzneimittelforschung, Herstellung und Bereitstellungsabläufe einzubinden. Unser Ziel ist es, BioNTech zu einem Technologieunternehmen zu machen, in dem KI nahtlos in alle Aspekte unserer Arbeit integriert ist.“

BioNTech hat die wachsende Bedeutung von KI- und ML-gestützten Systemen frühzeitig erkannt. So basiert der Ansatz für vollständig individualisierte Neoantigen-spezifische Immuntherapien („iNeST“ [i]) auf mRNA, die für mehrere patientenspezifische Neoepitope kodiert. Für die ersten Patientinnen und Patienten, die 2014 in klinischen Studien mit einem individualisierten Impfstoff behandelt wurden, hatte BioNTech die Neoepitope manuell ausgewählt. BioNTech hat frühzeitig in die Entwicklung von ML-gestützten Algorithmen investiert, um die Bestimmung von Neoepitopen zu verbessern; erste Ergebnisse wurden 2017 in der Fachzeitschrift *Nature* veröffentlicht. Diese Algorithmen wurden in Zusammenarbeit mit InstaDeep weiter verbessert.

„KI entwickelt sich exponentiell weiter. Unsere Aufgabe bei InstaDeep war es immer, dafür zu sorgen, dass jeder davon profitieren kann. Wir freuen uns sehr darauf, unsere Kräfte mit BioNTech zu bündeln und zu einem Team zu stoßen, dessen Kultur unserer gleicht. Die Unternehmen eint der

Fokus auf tiefgreifende technologische Innovation sowie das Bestreben, als Menschen einen positiven Beitrag zu leisten“, sagte **Karim Beguir, CEO und Mitbegründer von InstaDeep.** „Gemeinsam wollen wir ein weltweit führendes Unternehmen aufbauen, das biopharmazeutische Forschung und künstliche Intelligenz verbindet, mit dem Ziel, Immuntherapien der nächsten Generation zu entwickeln, um die medizinische Versorgung zu verbessern und so dazu beizutragen, Krebs und andere Krankheiten mit hohem medizinischem Bedarf zu bekämpfen.“

Der Abschluss der Transaktion wird für das erste Halbjahr 2023 erwartet, vorbehaltlich üblicher Vollzugsbedingungen sowie behördlicher Genehmigungen. Nach Abschluss der Transaktion wird InstaDeep als global operierende Tochtergesellschaft von BioNTech mit Sitz im Vereinigten Königreich agieren. InstaDeep wird das Kernstück eines wachsenden Portfolios von Initiativen rund um KI und ML bei BioNTech werden. Neben den Projekten für BioNTech wird InstaDeep weiterhin Dienstleistungen für Kunden in verschiedenen Branchen auf der ganzen Welt erbringen, unter anderem in den Bereichen Technologie, Transport und Logistik, Industrie und Finanzdienstleistungen.

Über BioNTech
Biopharmaceutical New Technologies ist ein Immuntherapie-Unternehmen der nächsten Generation, das bei der Entwicklung von Therapien für Krebs und andere schwere Erkrankungen Pionierarbeit leistet. Das Unternehmen kombiniert eine Vielzahl an modernen therapeutischen Plattformen und Bioinformatik-Tools, um die Entwicklung neuartiger Biopharmazeutika rasch voranzutreiben. Das diversifizierte Portfolio an onkologischen Produktkandidaten umfasst individualisierte Therapien sowie off-the-shelf-Medikamente auf mRNA-Basis, innovative chimäre Antigenrezeptor (CAR)-T-Zellen, bispezifische Checkpoint-Immunmodulatoren, zielgerichtete Krebsantikörper und Small Molecules. Auf Basis seiner umfassenden Expertise bei der Entwicklung von mRNA-Impfstoffen und unternehmenseigener Herstellungskapazitäten entwickelt BioNTech neben seiner vielfältigen Onkologie-Pipeline gemeinsam mit Kollaborationspartnern verschiedene mRNA-Impfstoffkandidaten für eine Reihe von Infektionskrankheiten. BioNTech arbeitet Seite an Seite mit weltweit renommierten Kooperationspartnern aus der pharmazeutischen Industrie, darunter Genmab, Sanofi, Genentech (ein Unternehmen der Roche Gruppe), Regeneron, Genevant, Fosun Pharma und Pfizer.

Weitere Informationen finden Sie unter www.BioNTech.de

Zukunftsgerichtete Aussagen von BioNTech
Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen von BioNTech im Rahmen des angepassten Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich, aber nicht begrenzt auf ausdrückliche oder implizite Aussagen bezogen auf: die erwarteten Auswirkungen der geplanten Übernahme auf das Geschäft von BioNTech und InstaDeep; den Zeitpunkt des Abschlusses der geplanten Übernahme; die Schaffung von langfristigem Wert für Anteilseigner von BioNTech und InstaDeep; potenzielle Synergien zwischen BioNTech und InstaDeep und ihren Geschäftsbereichen; die Fähigkeit der DeepChain™ Proteindesign-Plattform, neue mRNA-Sequenzen für Protein-Zielstrukturen zu generieren; die Fähigkeit des SARS-CoV-2 Frühwarnsystems, potenzielle besorgniserregende Virusvarianten zu erkennen; die Fähigkeit, mittels künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen die Identifizierung und Entwicklung neuer Wirkstoffe und Medikamentenklassen voranzutreiben; die Fähigkeit, mittels künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen die Entwicklung einer neuen Generation an Diagnostika und Therapien zu beschleunigen und zu skalieren; die Fähigkeit, mittels maschinellem Lernen und Edge Analytics neuartige diagnostische Biomarker zu identifizieren, die Auswahl von Patientinnen und Patienten zu unterstützen sowie die Entwicklung therapeutischer Programme zu beschleunigen; die Fähigkeit, durch auf künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen basierten Anwendungen die Herstellungs- und Lieferkettenprozesse weiter zu optimieren, einschließlich der Verwendung von Robotik und autonomer Entscheidungsfindung; und BioNTechs Bemühungen, die COVID-19-Pandemie zu bekämpfen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung basieren auf den aktuellen Erwartungen und Einschätzungen von BioNTech in Bezug auf zukünftige Ereignisse und unterliegen einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich und nachteilig von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen oder implizierten abweichen. Diese Risiken und Ungewissheiten beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: die Möglichkeit, dass die geplante Transaktion nicht vollzogen wird; die Reaktion der Geschäftspartner auf die geplante Transaktion; die Reaktion von Wettbewerbern auf die geplante Transaktion; die Bindung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von InstaDeep; die Pläne von BioNTech für InstaDeep; das zukünftige Wachstum der Geschäfte von InstaDeep und BioNTech und die Möglichkeit, dass die Integration nach der geplanten Transaktion schwieriger als erwartet sein könnte; das Risiko, dass die Kollaborationen von InstaDeep nicht fortgesetzt werden oder nicht erfolgreich sind; Risiken in Bezug auf die Fähigkeit von InstaDeep, die Position des geistigen Eigentums von InstaDeep zu schützen und zu erhalten; Risiken in Bezug auf den Kapitalbedarf von InstaDeep, die Verwendung von Kapital und unerwartete Ausgaben, einschließlich der Fähigkeit von InstaDeep, die Betriebskosten zu verwalten oder Mittel zur Unterstützung geplanter Geschäftsaktivitäten oder zur Erforschung und Durchführung strategischer alternativer Transaktionen zu erhalten; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit von InstaDeep, Personal einzustellen und zu halten; und die Fähigkeit, mittels künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen Verbesserungen bei den Prozessen zur Identifizierung und Entwicklung neuer Wirkstoffe sowie der Effizienz bei der Wirkstoffherstellung, Logistik und Lieferkette zu erzielen.

Für eine Erörterung dieser und anderer Risiken und Unsicherheiten verweist BioNTech auf den am 7. November 2022 als 6-K veröffentlichten Geschäftsbericht des am 30. September 2022 endenden Quartals, der auf der Website der SEC unter www.sec.gov zur Verfügung steht. Alle Informationen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf den Zeitpunkt der Veröffentlichung, und BioNTech ist nicht verpflichtet, diese Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Über InstaDeep

InstaDeep ist eines der führenden Unternehmen im Bereich KI-basierter Systeme zur Entscheidungsfindung, mit Hauptsitz in London und Niederlassungen in Paris, Tunis, Lagos, Dubai, Kapstadt, Berlin, Boston und San Francisco. InstaDeep wurde 2014 in Nordafrika gegründet und war drei Jahre in Folge im einflussreichen „AI 100 Ranking“ von CB Insights gelistet, das die 100 innovativsten privat geführten KI-Unternehmen weltweit aufführt. Außerdem wurde es 2022 von der von der Financial Times unterstützten Medienseite Sifted zu einem der 100 vielversprechendsten B2B-Unternehmen Europas ernannt. Mit seiner Expertise im Bereich Maschinenintelligenz-Forschung wie auch bei der konkreten Anwendung im Geschäftsbetrieb verschafft InstaDeep seinen Partnern einen Wettbewerbsvorteil in einer KI-zentrierten Welt. Mittels seines umfangreichen Know-Hows in den Bereichen GPU-beschleunigte Datenverarbeitung, Deep Learning und Reinforcement Learning hat InstaDeep Produkte wie seine DeepChain™ -Proteindesign-Plattform generiert, die hochkomplexe Herausforderungen in verschiedenen Industrien in Angriff nehmen. Weiterhin hat InstaDeep Kollaborationen mit global führenden Unternehmen im Bereich der künstlichen Intelligenz wie Nvidia und Google Cloud etabliert und mit DeepMind gemeinsam wissenschaftliche Erkenntnisse veröffentlicht.

KONTAKTE

BioNTech:

Medienanfragen

Jasmina Alatovic
+49 (0)6131 9084 1513
Media@biontech.de

Investoranfragen
Sylke Maas, Ph.D.
+49 (0)6131 9084 1074
Investors@biontech.de

InstaDeep:

Medienanfragen
Liz Johns
l.johns@instadeep.com

D'Arcy Doran
+44(0)758 591 3302
d.doran@instadeep.com

---

[i] Programm für personalisierte Krebsimpfstoffe, initiiert von BioNTech im Jahr 2012; seit 2016 in Zusammenarbeit mit Genentech (einem Unternehmen der Roche-Gruppe).